



Landshut, 12.04.2017

Pressemitteilung

Sanierung der B 15 beginnt Anfang Mai

Im letzten Jahr wurde die B 15 von der nördlichen Landkreisgrenze bis nach Martinshaun südlich von Ergoldsbach saniert. Ab Mai dieses Jahres werden nun die Sanierungsarbeiten fortgesetzt. Hierbei erfolgt die Instandsetzung der Fahrbahn zwischen Martinshaun und südlich von Essenbach. Im Zuge der Baumaßnahme werden in der Ortsdurchfahrt von Essenbach und nördlich von Oberunsbach neue Geh- und Radwege gebaut. Im Maßnahmenumfang ist auch die Sanierung der St 2141 in der Ortsdurchfahrt von Essenbach enthalten. Die Arbeiten werden in mehreren Bauabschnitten durchgeführt und dauern voraussichtlich bis Mitte August dieses Jahres.

Anfang Mai beginnen die Arbeiten zur Instandsetzung der B 15 im Streckenabschnitt zwischen der Einmündung der Kreisstraße LA 10 bei Martinshaun und der Einmündung der Kreisstraße LA 6, also der Abzweigung in Richtung Mirskofen, südlich von Essenbach. Die Sanierungsarbeiten sind aufgrund des schlechten Zustands der B 15 in diesem Streckenabschnitt dringend erforderlich. Die Arbeiten umfassen den Ausbau und die Erneuerung der oberen Asphaltsschichten. In der Ortsdurchfahrt von Essenbach wird im Zuge der Instandsetzungsarbeiten die vorhandene Fahrbahnbreite der B 15 reduziert. Auf diese Weise kann in der Ortsdurchfahrt der vorhandene Gehweg zu einem Geh- und Radweg verbreitert werden. Der Markt Essenbach nutzt die Sanierungsarbeiten für die Instandsetzung der innerörtlichen Bordsteine und Gehwege. Darüber hinaus wird im Zuge der Baumaßnahme auf der Westseite der B 15 nördlich von Oberunsbach ebenfalls ein Geh- und Radweg errichtet. Beide Radwege stellen wichtige Lückenschlüsse

...

für ein sicheres Führen der Fußgänger und Radfahrer abseits der stark befahrenen Bundesstraße dar.

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich von 02. Mai bis Mitte August dieses Jahres. Die Sanierung der B 15 erfolgt von der Einmündung der Kreisstraße LA 10 südlich von Martinshaun bis zur Einmündung der Kreisstraße LA 6 südlich von Essenbach in mehreren Bauabschnitten und Bauphasen.

In der ersten Bauphase wird die B 15 von der Einmündung der Kreisstraße LA 10 bei Martinshaun im Norden und der Einmündung der Kreisstraße LA 6 südlich von Essenbach für eine Dauer von ca. vier Wochen gesperrt.

Die Durchführung der Sanierungsarbeiten der ersten Bauphase erfolgt unter Vollsperrung der B 15 für den Verkehr.

Mit der ersten Bauphase beginnen auch die Verlegung von Wasserleitungen in der Ortsdurchfahrt von Essenbach sowie die Reduzierung der Fahrbahnbreite der B 15 in der Ortsdurchfahrt und die damit verbundene Verbreiterung des vorhandenen Gehweges zu einem Geh- und Radweg.

Die Umleitung während der Durchführung der Instandsetzungsarbeiten der ersten Bauphase erfolgt aus Richtung Süden kommend von der B 15 über die St 2074 (alte B 11) in Richtung Niederaichbach. Von Niederaichbach wird der Verkehr über die Kreisstraße LA 10 über Moosthann, Oberröhrenbach und Osterhaun nach Martinshaun zur B 15 umgeleitet.

Der aus Richtung Norden kommende Verkehr wird vom Kreisverkehrsplatz bei Siegensdorf über die Kreisstraße LA 9 nach Hohenthann und von dort über die St 2143 nach Ergolding und Altheim zur B 15 umgeleitet.

Während der gesamten Bauzeit ist auch die St 2141 zwischen Mettenbach und Essenbach voll gesperrt. Der Verkehr wird über die Kreisstraße LA 22 umgeleitet, der Anliegerverkehr ist weitgehend frei.

Die Umleitungsstrecken können dem beigefügten Umleitungsplan für die erste Bauphase entnommen werden.

Wenn das Wetter mitspielt, dauern die Sanierungsarbeiten der ersten Bauphase voraussichtlich von 02.05.2017 bis 27.05.2017.

Nach dem Abschluss der ersten Bauphase ab ca. 29.05.2017 beschränken sich die Bauarbeiten zunächst auf die Umbau- und Sanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt von Essenbach und die Herstellung des neuen Geh- und Radweges nördlich von Oberunsbach.

Für die Umbau und Sanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt von Essenbach ist eine halbseitige Sperrung der B 15 erforderlich.

Der aus Richtung Süden kommende Verkehr wird weiterhin, wie bereits beschrieben, über die St 2074 (alte B 11) nach Niederaichbach und von dort über die Kreisstraße LA 10 über Moosthann, Oberröhrenbach und Osterhaun nach Martinshaun zur B 15 umgeleitet.

Nach Fertigstellung der Umbau- und Sanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt von Essenbach ab ca. Ende Juli dieses Jahres ist für die abschließenden Asphaltierungsarbeiten der B 15 und der St 2141 in der Ortsdurchfahrt nochmals eine zweiwöchige Vollsperrung der B 15 erforderlich. Die Umleitung erfolgt dann, wie bereits oben beschrieben, aus Richtung Süden kommend über Niederaichbach und Moosthann bzw. aus Richtung Norden kommend über Hohenthann und Ergolding zur B 15.

Die Arbeiten wurden nach öffentlicher Ausschreibung an die Firmen Streicher aus Deggendorf und Fahrner aus Mallersdorf-Pfaffenberg vergeben. Die mit der Sanierung der Fahrbahn der B 15 und den Bau der beiden Radwege verbundenen Kosten in Höhe von ca. 3,4 Mio. € werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen. Die Instandsetzung der St 2141 in der Ortsdurchfahrt von Essenbach werden vom Freistaat Bayern übernommen. Die Sanierung der Gehwege in der Ortsdurchfahrt von Essenbach erfolgt auf Kosten des Marktes Essenbach.

Das Staatliche Bauamt Landshut bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die mit der Baumaßnahme leider unvermeidlichen Beeinträchtigungen. Bitte beachten Sie, dass sich die angegebenen Zeiten für die Durchführung der Bauarbeiten bei schlechtem Wetter verlängern bzw. verschieben können.

Die Vollsperrungen sind unumgänglich, um die Bauarbeiten zügig und qualitativ hochwertig durchzuführen und gleichzeitig die Sicherheit für die beteiligten Arbeiter gewährleisten zu können.

gez.

Robert Köhl

Bauberrat

Auskunft erteilen:	Herr Köhl	Telefon: 0871/9254-131
	Herr Wagensonner	Telefon: 0871/9254-135